



Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2017

pferdewetten.de AG startet mit hohem Tempo ins Geschäftsjahr 2017 und bietet zukünftig auch Sportwetten an

- Anhaltendes Wachstum und hohe Profitabilität
- Steigerung der Wetteinsätze um 25%
- EBIT wächst um 12% auf TEUR 635
- Eintritt in den Sportwettenmarkt unter www.sportwetten.de noch in 2017

Geschäftsentwicklung

Die pferdewetten.de AG, einer der größten deutschen Anbieter für Online-Pferdewetten, hat den Trend der positiven Geschäftsentwicklung im Auftaktquartal 2017 fortgesetzt und wiederum ein starkes EBIT in Höhe von T€ 635 (zum Vergleich: T€ 566 im Q1 2016) sowie mit T€ 542 ein sehr gutes 1. Quartal-Ergebnis nach Steuern erzielt.

Das Ergebnis je Aktie beträgt € 0,13 (Q1 2016: € 0,14).

Der Umsatz konnte um 5 % von T€ 1.765 im ersten Quartal 2016 auf T€ 1.852 im ersten Quartal 2017 gesteigert werden. Die Wetteinsätze im Online-Bereich stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit 25% wieder besonders deutlich.

Das Eigenkapital im pferdewetten.de-Konzern erhöhte sich gegenüber dem Bilanzstichtag am 31.12.2016 von T€ 11.734 auf T€ 12.317 zum 31.03.2017. Die Bilanzsumme ist mit T€ 15.754 gegenüber dem 31.12.2016 (T€ 14.860) um 6% gestiegen. Die Eigenkapitalquote beträgt 78 Prozent. Der Bestand an liquiden Mitteln und Wertpapieren beträgt per 31.03.2017 T€ 8.899 und liegt damit über dem des Bilanzstichtags 31.12.2016 (T€ 7.930). Von den Bankguthaben sind T€ 1.009 als Kundengelder nicht frei verfügbar (31.12.2016: T€ 968).



Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2017

Ausblick

Die vornehmlich im Ausland generierten neuen Kunden sowie der Start von Kooperationen mit Drittanbietern im Laufe des ersten Quartals haben zu einem erneuten Wachstum der aktiven Spieler wie auch der Umsatzzahlen geführt. Der Vorstand erwartet für die nächsten Monate kontinuierlich wachsende Erträge aus der Pferdewette – sowohl aus dem Bereich des organischen Kundenwachstums wie auch verstärkt aus dem Dienstleistungsgeschäft für Drittanbieter.

Erweitert wird das Geschäftsmodell noch im laufenden Geschäftsjahr durch den in dieser Woche beschlossenen Wiedereinstieg in den Sportwettenmarkt. Unter der Domain www.sportwetten.de wird die Gesellschaft ihren Kunden noch in 2017 auch Sportwetten anbieten und damit einen Cross Selling-Effekt mit den Bestandskunden erzielen können. Darüber hinaus wird die pferdewetten.de AG ihre positiven Cash-Flows aus dem Pferdewettgeschäft in zusätzliches Kunden-, Umsatz- und Ertragswachstum in der Sportwette einsetzen. Aktuell befindet sich die Gesellschaft in den finalen Gesprächen zum Setup ihrer zukünftigen Sportwettenplattform. „Wir haben mit dem Rückkauf der Domain „www.sportwetten.de“ eine Perle und ein echtes Asset erstanden und uns lange überlegt, wie wir dessen Potential bestmöglich entfalten können. Wir sind überzeugt, dass wir als Wettprofis zusammen mit den richtigen Partnern auch in der Sportwette erfolgreich am Markt agieren können und neben dem Umsatz- und Ergebniswachstum der Pferdewette eine zweite Wachstumsrakete zünden können. Die stetig positive Entwicklung unserer Kennzahlen in den letzten Jahren zeigt unsere nachhaltige Geschäftspolitik, von der wir auch zukünftig nicht abweichen werden“, sagt CEO Pierre Hofer. „Diese nachhaltige Geschäftspolitik der Vergangenheit gibt uns nun die Möglichkeit, aus den vorhandenen finanziellen Mitteln und positiven Cash Flows mit der Sportwette breiter aufgestellt noch schneller zu wachsen.“



Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2017

Weit fortgeschritten ist mittlerweile die Erstellung des Wertpapierprospektes zur Zusammenführung der unterschiedlichen Aktiennotierungen in eine einheitliche Wertpapierkennnummer. Von dieser Zusammenführung erwartet sich die Gesellschaft neben mehr Kapitalmarkttransparenz vor allem auch eine verbesserte Liquidität im Handel der Aktie.

Die finanziellen Auswirkungen der Erweiterung des Geschäftsmodells um die Sportwette sind aktuell Gegenstand umfangreicher Planungen und Analysen und können nach heutigem Sachstand noch nicht belastbar kommuniziert werden. Aus diesem Grund sieht der Vorstand derzeit davon ab, seine Prognose für das Gesamtgeschäftsjahr 2017 zu ändern und geht zunächst weiterhin von einem EBIT zwischen 1,8 Mio. und 2,2 Mio. Euro aus.



Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2017

Kennzahlen

	01.01.		01.01.		01.01.	
	<u>- 31.03.2017</u>		<u>- 31.03.2016</u>		<u>- 31.03.2015</u>	
Umsatzerlöse	T€	1.852	T€	1.765	T€	1.617
EBITDA	T€	711	T€	632	T€	556
EBIT	T€	635	T€	566	T€	504
Ergebnis nach Steuern	T€	542	T€	518	T€	524
Ergebnis je Aktie	€	0,13	€	0,14	€	0,15
Gezeichnetes Kapital	T€	4.324	T€	3.603	T€	3.603
		<u>31.03.2017</u>		<u>31.12.2016</u>		<u>31.12.2015</u>
Eigenkapital	T€	12.317	T€	11.734	T€	7.859
Eigenkapitalquote		78%		79%		73%
Bilanzsumme	T€	15.754	T€	14.860	T€	10.727
Liquide Mittel und Wertpapiere	T€	8.899	T€	7.930	T€	3.707



Konzern-Zwischenmitteilung innerhalb des 1. Halbjahres 2017

Prüfungshinweis

Die Daten dieser Zwischenmitteilung innerhalb des ersten Halbjahres 2017 wurden nicht (nach §317 HGB) geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Düsseldorf, den 12.05.2017

Pierre Hofer
Vorstand

pferdewetten.de AG
Kaistraße 4
D-40221 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 781 782 10
Telefax: +49 (0) 211 781 782 99
E-Mail: verwaltung@pferdewetten.de
Internet: www.pferdewetten.ag